

Methodentipp für Lehrer\*innen

# Shörlock & Doktor Wotsen

## Fähigkeiten für das Engagement ermitteln

LdE-Qualitätsstandards:	Partizipation von Schüler*innen, Curriculare Anbindung, Reflexion ...
Reflexionsebene:	... über den Zusammenhang von Lernen und Engagement
Fokus:	LdE-Chancenpatenschaften, Projektentwicklung, Fachkompetenz, Methodenkompetenz
Dauer:	60 Minuten
Kombinationsmöglichkeit mit anderen Materialien:	Landkarte: Dein Wissens-Palast Landkarte: Dafür will ich mich engagieren! Landkarte: Im Projekt-Dschungel Methodentipp für Lehrer*innen: Kopfkino Landkarte: Der springende Punkt

1

### Kurzbeschreibung

Die Methode fördert die Partizipation von Schüler\*innen an der Unterrichtsgestaltung, indem sie **pädagogische Ziele und Verbindungen von Unterricht und Engagement transparent macht**.

Dafür analysieren Sie mit den Schüler\*innen beispielhaft ein bis zwei der geplanten LdE-Ideen, wählen gemeinsam mit ihnen **Lernziele** aus und ermutigen sie, in Paararbeit – als Shörlock und Doktor Wotsen – **individuelle „Fachfragen“** zu entwickeln.

Daraus gestalten sich die Schüler\*innen ihren ganz eigenen „Wissens-Palast“ mit ausgewählten fachlichen und methodischen Bausteinen.

Die Fachfragen sollen den Schüler\*innen helfen, tiefer in den Kontext des Engagements einzusteigen und das eigene Lernen durch die **Recherche nach Fakten und Zusammenhängen** zu steuern. Ziel ist, dass der kritische Blick der Jugendlichen auf ungleiche Lebenslagen und ungerechte gesellschaftliche Strukturen geschärft wird. Sie sollen lernen, kritische Fragen zu stellen.

## Ablauf

### Vorbereitung

- Treffen Sie ggf. eine Auswahl fachlich-methodischer Kompetenzen, die Sie bei den Schüler\*innen fördern möchten. Überlegen Sie, welche Erwartungen Sie an die Schüler\*innen haben, ob Sie die Schüler\*innen in die Auswahl von Kompetenzen einbeziehen möchten und ob diese bei allen Schüler\*innen gleich sein sollen.

Eine Übersicht möglicher methodisch-fachlicher Kompetenzen mit Beispielen aus Lernen durch Engagement-Initiativen finden Sie in der Übersicht, S. 4-6 .

#### Tipp:

Lassen Sie die Jugendlichen so viele Aufgaben wie möglich selbst übernehmen und begleiten Sie die Schüler\*innen dabei mit viel Geduld, Fehlerfreundlichkeit und Beratung. Das stärkt die Motivation der Jugendlichen und ermöglicht ihnen echte Kompetenzgewinne.

- Schauen Sie sich die Landkarte „Dein Wissens-Palast“ an. Sie bietet Ihren Schüler\*innen die Möglichkeit, sich individuelle Lernziele zu stecken und Lernprozesse mit Ihnen abzustimmen.
  - a. Der „Wissens-Palast“ ist ein großes Luftschiff, das von Ballons getragen wird, in denen praktische Fähigkeiten stehen: Diese methodischen Kompetenzen gehören zu allen LdE-Vorhaben.
  - b. Darüber hinaus gibt es vier Bereiche, die Anknüpfungspunkte für das fächerübergreifende Lernen mit den LdE-Chancenpatenschaften bieten. Das fachliche Lernen hängt dabei stark vom Realen Bedarf der Chancenpartner\*innen und den Engagementideen der Schüler\*innen ab. Die vier kleinen Luftschiffe sind deshalb offen für die individuellen Fachfragen der Jugendlichen.
- Drucken Sie für jede\*n Schüler\*in eine Landkarte „Dein Wissens-Palast“ aus.

### Durchführung

#### 1.

Erklären Sie den Schüler\*innen, dass die LdE-Chancenpatenschaften eng mit dem Unterricht an der Schule verbunden sind und dass die Schüler\*innen heute das Rätsel lösen sollen, welche Verbindungen es zwischen ihren Engagementideen und Unterrichtsthemen gibt.

#### 2.

Verteilen Sie die Landkarte „Dein Wissens-Palast“ und erklären Sie in Ruhe deren Aufbau.

#### 3.

Analysieren Sie anhand von zwei Engagementideen aus der Lerngruppe möglichst konkret und in einfacher Sprache, welche **methodischen Kenntnisse** die Schüler\*innen dabei benötigen und ausbauen werden. Vermitteln Sie dabei, dass die methodischen Anforderungen **für alle Schüler\*innen ähnlich** sein werden und weisen Sie auf die Ballons des „Wissens-Palastes“ hin. Machen Sie nun transparent, welche methodischen Kompetenzen Sie fördern möchten oder treffen Sie gemeinsam mit den Schüler\*innen eine Auswahl.

#### 4.

Jetzt geht es weiter mit der Entwicklung **individueller Fachfragen**:

- Stellen Sie zunächst die vier Kategorien für die Fachfragen vor und geben Sie den Schüler\*innen Beispiele für jeden Fragenbereich (siehe Übersicht, S. 5-6). Empfehlenswert sind Beispiele, die mit in der Gruppe bereits vorhandenen Engagementideen verbunden sind.

#### **Fachfragen:**

- Fachfrage 1: Fakten und Zahlen zum\*zur Engagementpartner\*in
- Fachfrage 2: Fakten und Zahlen zu der Gruppe, aus der die Chancenpartner\*innen kommen
- Fachfrage 3: Fachwissen, um das Engagement gut zu machen
- Fachfrage 4: Zahlen und Fakten zum Engagementsthema

- Bilden Sie Zweiertteams – „Shörlock & Doktor Wotsen“ für die folgenden beiden Aufgaben:
  1. Stellt euch gegenseitig in jeweils max. fünf Minuten eure Engagementideen vor. Wenn Shörlock spricht, hört Doktor Wotsen zu und umgekehrt.
  2. Entwickelt gemeinsam **je vier Fachfragen für eure beiden Engagementideen** und tragt diese in den „Wissens-Palast“ ein.

## Hinweise

Bei der Entwicklung der Fachfragen geht es nicht darum, dass die Schüler\*innen bei den Chancenpartner\*innen private Informationen einholen. Die Fragen sollten in Fachbüchern, bei Expert\*innen und im Internet recherchierbar sein und sich auf die Gruppe beziehen, der die Chancenpartner\*innen zugeordnet werden können, z. B. kleine Kinder, Mädchen, Menschen mit Behinderungen, Hochbetagte, Alleinerziehende.

Helfen Sie Schüler\*innen, die Schwierigkeiten mit der Aufgabe haben, und ergänzen Sie gegebenenfalls passende Fachfragen. Vielleicht reichen manchmal auch ein bis zwei Fachfragen, die von den Jugendlichen aus den vier Kategorien ausgewählt werden.

Achten Sie auch darauf, dass die Schüler\*innen später die Möglichkeit erhalten, ihre Antworten auf die Fachfragen vorzustellen. Das kann in den Abschlusspräsentationen oder Portfolios der LdE-Vorhaben passieren. Es kann aber auch in Unterrichtsfächern geschehen, die erst einmal nicht mit den LdE-Chancenpartnerschaften verknüpft sind. Bitten Sie in diesen Fällen die Fachlehrer\*innen, das selbstgesteuerte Lernen der Jugendlichen zu unterstützen und anzuerkennen.

# Shörlock & Doktor Wotsen

## Übersicht über die methodisch-fachlichen Kompetenzen eines LdE-Vorhabens

4

Methodische Kompetenzen	Beispiele in Lernen durch Engagement-Vorhaben
Projektplanungs- und Koordinationskompetenz	<ul style="list-style-type: none"><li>• Projektziele formulieren</li><li>• Zeitpläne erstellen</li><li>• Meilensteine benennen</li><li>• Maßnahmen formulieren</li><li>• Projektaufgaben verteilen</li></ul>
Recherchekompetenz	<p>Suche nach:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• außerschulischen Engagementpartner*innen</li><li>• Expert*innen für ein Thema</li><li>• Fachinformationen</li><li>• Engagementthemen</li><li>• Realen Bedarfen</li><li>• sicheren Informationsquellen</li></ul>
Präsentationskompetenz	<ul style="list-style-type: none"><li>• Plakate/Flyer erstellen</li><li>• Abschlusspräsentation gestalten</li></ul>
Kommunikationskompetenz	<ul style="list-style-type: none"><li>• E-Mails schreiben/telefonieren</li><li>• Interviews führen</li><li>• sich bei Engagementpartner*innen bewerben und vorstellen</li><li>• Realen Bedarf bei Chancenpartner*innen erfragen</li></ul>

## Methodische Kompetenzen

Dokumentationskompetenz



## Beispiele in Lernen durch Engagement-Vorhaben

- Portfolio oder Lerntagebuch erstellen

Medienkompetenz



- sichere Internetquellen nutzen
- Doku-Film zur Patenschaft drehen
- Öffentlichkeitsarbeit für die Chancenpatenschaften in und/oder außerhalb der Schule machen
- Blog zur Patenschaft schreiben

5

## Fachliche Kompetenzen

### Hintergrundwissen zu den Chancenpartner\*innen

Achten Sie darauf, dass die Fachfragen offen gestellt sind und sich auf die folgenden Dimensionen *Sozialer Gerechtigkeit* beziehen:

- Bildungs-/Ausbildungschancen,
- Arbeitsbedingungen,
- Reichtum/Armut/Verschuldung,
- Wohnen/Wohnungslosigkeit,
- Gesundheit,
- Migrationsgeschichte,
- Geschlecht,
- sexuelle Orientierung,
- Generation/Alter.



### Beispielfragen zu den LdE-Chancenpatenschaften

Wie viel Geld hat ein Kind heutzutage im Alltag zur Verfügung?

Wie funktioniert das Asylrecht in der BRD?

Wie viel Geld verdienen Menschen mit Behinderung, die in einer Werkstatt für behinderte Menschen arbeiten?

### Hintergrundwissen zu den außerschulischen Engagementpartner\*innen

Statistiken, Gesetze, politische Entscheidungen, soziale/kulturelle/ökologische Systemfragen



Wie haben sich die Betreuungszahlen in Kitas oder Senior\*innenheimen in den letzten Jahren entwickelt?

Welche Aufgaben und Ziele verfolgen „Werkstätten für Menschen mit Behinderung“?

## Fachliche Kompetenzen

Fachwissen für die konkreten Tätigkeiten im Mentoring oder Team-Engagement der Schüler\*innen

## Beispielfragen zu den LdE-Chancenpatenschaften

Wie bereitet man naturwissenschaftliche Experimente für Kitakinder vor? Wie lernen Kinder und was muss ich tun, damit sie mir zuhören?

Wie baue ich mit kleinen Kindern ein Insektenhotel?

Wie liest man spannend vor und welche Literatur ist geeignet?

6

## Hintergrundwissen zum Engagementthema

Informationen zum Ziel für Nachhaltige Entwicklung, das die Schüler\*innen gewählt haben

Ziel 3 – Gesundheit und Wohlergehen:

- Wie ist der Gesundheitszustand von Kindern?
- Warum steigt die Hautkrebsrate bei Kleinkindern an?

Ziel 4 – Hochwertige Bildung:

- Welche Aufstiegschancen haben BIPOC (Black, Indigenous and People of Color) im Bildungssystem der BRD?

Ziel 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum:

- Wie sozial gerecht ist der Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderung?

Ziel 10 – Weniger Ungleichheit:

- Wie hat sich die Wohnversorgung für Menschen mit unterschiedlichem Einkommen in großen Städten entwickelt und warum haben manche Kinder ein eigenes Zimmer, während andere mit drei Geschwistern zusammenwohnen?

## IMPRESSUM

Herausgeberin



Stiftung Lernen durch Engagement – Service-Learning in Deutschland SLIDE gGmbH

Brunnenstr. 29 | 10119 Berlin

[www.servicelearning.de](http://www.servicelearning.de)

StiftungLdE | StiftungLdE

Autorin

Dana Michaelis

Lektorat

Anne Grunwald

Satz und Layout

Vorsprung Design & Kommunikation, [www.werbe-vorsprung.de](http://www.werbe-vorsprung.de)

---

### Hinweise zum Urheberrecht und zur Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Inhalte



#### Texte

Sofern im Dokument nicht anders angegeben, stehen die Texte dieses Dokumentes unter der folgenden Lizenz: Creative Commons Namensnennung-Share Alike 4.0 International Public License, abrufbar unter <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>. Eine Nutzung der Texte darf nur unter Einhaltung der Lizenzbedingungen der vorgenannten Lizenz erfolgen.

#### Bildmaterial, Icons und Logos

Sofern im Dokument nicht jeweils ausdrücklich angegeben, stehen sämtliches Bildmaterial, Icons und Logos **nicht** unter einer Creative Commons Lizenz. Jede Nutzung von Bildmaterial, Icons und Logos bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Stiftung Lernen durch Engagement. Bitte richten Sie Ihre Lizenzanfragen an: [kommunikation@lernen-durch-engagement.de](mailto:kommunikation@lernen-durch-engagement.de).

Dieses Material ist entstanden im Programm „Lernen durch Engagement – Jugend.Paten.Schafft.“

„Lernen durch Engagement – Jugend.Paten.Schafft.“ ist Teil des Bundesprogramms „Menschen stärken Menschen“ und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Gefördert vom:

